



In fünf Schritten zur vollständigen Glasfaser-Nutzung

- 1) Ein neuer Router muss mit dem Netzabschlussgerät verbunden werden.
- 2) Sie oder ein Techniker richten den Router ein.
- 3) Verbindungen aus dem bisherigen Router werden in den neuen umgesteckt,
- 4) Mobile Geräte werden über WLAN verbunden, schnurlose Telefone über den DECT-Funkstandard.
- 5) Bei digitalem Kabelfernsehen: Eingangskabel aus der Dose des früheren Anbieters in das Netzabschlussgerät umstecken.
Bei Satellitenfernsehen: Das Kabel der nächsten Fernsehdose wird als Zuleitung genutzt und am anderen Ende mit dem Netzabschlussgerät verbunden.

Wie schließe ich meine Geräte an?

Ist Ihr Haus bereits mit einem Glasfaseranschluss ausgestattet? Dann endet die Glasfaser in einem Netzabschlussgerät. Das übersetzt die Signale. Mit einem zusätzlichen Router wird das aufbereitete Signal dann an die einzelnen Geräte verteilt.

Schließen Sie den Router am besten mit einem Netzkabel der neusten Generation an das Netzabschlussgerät an. Ältere Netzkabel sind nicht in der Lage, die volle Leistung des neuen Glasfaseranschlusses an die Endgeräte übertragen.

Ist der Router installiert, können Verbindungen vom alten in den neuen Router einfach umgesteckt werden.

Der Router versorgt alle mobilen Geräte mit WLAN. Und auch schnurlose Telefone können mit DECT-Funkstandard unmittelbar mit dem Router verbunden werden.

Fernseh- und Radioempfang ist technisch ebenfalls per Glasfaser möglich. Da das alte Koaxialkabel innerhalb des Hauses weiter bestehen bleibt, ist der Umstieg einfach. Jedoch ist der Fernsehübertragungsstandard DVB-C für alle Geräte und Verteiler eine Voraussetzung. Moderne Geräte verfügen in der Regel über diesen Standard.

Wenn Sie zuvor schon digitales Kabelfernsehen hatten, ist das der Fall. Stecken Sie das Eingangskabel der bisherigen Anschlussdose einfach in das Netzabschlussgerät. Schon empfangen Sie alle Sender in bester Qualität und störungsfrei.

Per Satellit ist es der Anschluss etwas aufwendiger, da der Verteiler meist unter dem Dach liegt. Dann muss das Kabel der Fernsehdose, die der Netzabschlussgerät am nächsten ist, abgezogen und zu einer neuen Zuleitung umfunktioniert werden. Das andere Ende stellt eine Verbindung zum Netzabschlussgerät sicher.

In visualisierter Form finden Sie den Anschluss der Geräte im dritten Film des Landes Schleswig-Holstein zum Umstieg auf Glasfaser (LINK).